

## Press Release

Wien, 06.05.2010

### 6. und 7. Mai 2010: AIT organisiert hochkarätige wissenschaftliche Tagung „eHealth2010“ in Wien

Health Informatics meets eHealth – von der Wissenschaft zur Anwendung und zurück

Am 6. und 7. Mai 2010 findet die vom AIT Austrian Institute of Technology (Safety & Security Department) organisierte wissenschaftliche eHealth-Tagung bereits zum vierten Mal statt. Internationale Expertinnen und Experten diskutieren dabei über eine effizientere medizinische Versorgung durch den Einsatz von Computer, Internet und Mobiltelefon. Schwerpunkte der Konferenz liegen u.a. auf Themen wie Ambient Assisted Living (AAL), Gesundheitsinformationssysteme, Home Monitoring und Homecare sowie Informationssicherheit in der Medizin und umfassen neben technologischen auch ethische, juristische und wirtschaftliche Aspekte von eHealth

Im Rahmen der **Podiumsdiskussion „eHealth auf Rezept“** werden Expertinnen und Experten aus den Bereichen Medizin, Sozialversicherungen, Industrie und Patientenrechtsberatung diskutieren, welchen Stellenwert Konzepte wie Telemedizin bei chronischen Erkrankungen in der zukünftigen Gesundheitsversorgung spielen werden.

Darüber hinaus werden im erstmals durchgeführten **Bundesländer Benchmarking** namhafte Vertreterinnen und Vertreter der einzelnen Bundesländer ihre eHealth-Strategie und den aktuellen Stand ihrer Entwicklungen vorstellen.

Ziel der Konferenz ist es, Forschung und Praxis miteinander zu verbinden. Durch die Förderung von Informations- und Kommunikationstechnologien werden neue Wege aufgezeigt, die medizinische Versorgung von PatientInnen zu fördern und zu verbessern. Dazu tragen sowohl eingereichte Präsentationen und Poster, als auch eingeladene Vorträge und Workshops bei.

Die „eHealth 2010“ steht unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Gesundheit (bmg) und des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie (bmvit) sowie des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung (BMW\_F). Veranstalter sind das AIT Austrian Institute of Technology gemeinsam mit der Österreichischen Computer Gesellschaft (OCG), der Österreichischen Gesellschaft für Biomedizinische Technik (ÖGBMT), sowie der Privaten Universität für Gesundheitswissenschaften, Medizinische Informatik und Technik (UMIT) und der Austrian Scientific Society for Telemedicine and eHealth (ASSTeH).

Eine Reihe von Industrieunternehmen wird im Rahmen der Tagung die Interoperabilität ihrer IKT-Lösungen live demonstrieren. Weitere Informationen einschließlich dem detaillierten Tagungsprogramm sind unter <http://www.ehealth2010.at> abrufbar.

## Rückfragehinweise:

### **Michael W. Mürling**

AIT Austrian Institute of Technology  
Safety & Security Department  
Marketing and Communications  
phone +43 (0)50550-4126  
e-mail [michael.muerling@ait.ac.at](mailto:michael.muerling@ait.ac.at)

### **Michael H. Hlava**

AIT Austrian Institute of Technology  
Leiter Corporate and Marketing Communications  
phone +43 (0)50550-2046  
e-mail [michael.hlava@ait.ac.at](mailto:michael.hlava@ait.ac.at)